

## MITTEILUNGEN

Dabei DER REDAKTION

Im vorliegenden Heft werden Probleme und Problematik der *europäischen Integration* analysiert und dargestellt. durfte unseres Erachtens eine kritische Durchleuchtung des Standortes Europas in der Welt von heute und morgen nicht fehlen. Dieser Untersuchung dienen die Aufsätze von *Helmut Bauer*, stellvertretender Chefredakteur der „Fränkischen Tagespost“ Nürnberg, und von Prof. Dr. Dr. h.c. *Richard F. Behrendt*. Professor Behrendt lehrt in der Schweiz, an der Universität Bern; daher richtet er einen besonderen Appell an die „anderen sechs“ Länder Europas. Eine Initiative, wie sie Behrendt fordert, sollte aber auch vom IBFG und anderen unabhängigen Stellen ausgehen und von der öffentlichen Meinung getragen sein. — Zu den hier aufgeworfenen Fragen wären uns Aussprache-Beiträge, auch in Form kurzer Leserbriefe, sehr willkommen.

*Willi Birkelbach*, geboren 1913 in Frankfurt, war nach Abitur und kaufmännischer Lehre als Fremdsprachenkorrespondent tätig. 1938 bis 1941 in Haft, 1942 zur Strafeinheit 999, dann Kriegsgefangenschaft. Seit 1947 Leiter der Landesgewerkschaftsschule des DGB Hessen, später der Bundesschule des DGB Oberursel. Seit 1949 MdB. Von 1950 bis 1959 stellvertretender Delegierter im Europarät. Seit 1952 Mitglied der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, seit 1958 Mitglied des europäischen Parlaments, in dem er 1959 zum Vorsitzenden der sozialistischen Fraktion gewählt wurde.

Dr. rer. pol. *Willi Merl*, seit 1947 hauptamtlich in der deutschen Gewerkschaftsbewegung tätig, bearbeitet in der Hauptabteilung Wirtschaftspolitik des Bundesvorstandes des DGB Fragen der Landwirtschaft, des Haushalts- und Steuerwesens und des Kredit- und Versicherungswesens. Er ist Mitglied des Beirates im Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen. Dr. Merl hat schon in früheren Jahren verschiedene Arbeiten in unserer Zeitschrift veröffentlicht.

Dr. rer. pol. *Günter Sieber*, geboren 1924, ist seit 1950 im Wirtschaftswissenschaftlichen Institut der Gewerkschaften tätig. 1955 promovierte er an der Universität Tübingen mit einer kredittheoretischen Arbeit. Seit 1956 widmet er sich besonders der Bearbeitung von Industriefragen.